

ungemein viel auf diese Bestellung an, versäumen Sie also keinen Tag damit. Die zuschlagenden und cartonirenden Bände muß der Buchbinder Klaas schleunigst besorgen.

Stenzler ist vor sechs Tagen nach London abgereist. Er hat vorläufig die Fortsetzung an der Collation des Râmây[ana] übernommen; ich habe ihm 30 £ versprochen, und es seiner billigen Schätzung überlassen, wie viel er dafür liefern kann. Freilich muß er noch andre Subsistenzmittel finden, um seinen Aufenthalt dort, wie er wünscht zu verlängern. Ich werde versuchen etwas für ihn beim Ministerium auszuwirken, und Humboldt will mich dabei unterstützen. — Mit der Abschrift des Śrīdhara Svâmin bin ich bis zur Hälfte gelangt. Burnouf hat gehört, Bopp arbeite mit großem Fleiß, um eine Zend-Grammatik ans Licht zu fördern: wissen Sie davon? Die Sache scheint mir noch sehr verwickelt. Die Copisten waren entweder nicht fest, oder die Orthographie hat sehr geschwankt. Leben Sie recht wohl.

Ganz der Ihrige

Schl.

80. An Lassen.

Paris, d. 11ten Jan. 32.

Tausend Dank, mein theuerster Freund und Mitarbeiter, für Ihren ausführlichen und interessanten Brief. Ich kann Ihnen nicht das gleiche erwidern, und sie werden mich entschuldigen. Seit dem lezthin geschilderten Trauerfall ist mir der Aufenthalt in Paris sehr verleidet worden, aber es ist noch zu früh, um nach London zu gehen, auch würde ich die Wege in dieser Jahreszeit abscheulich